

Goldaktien - Der Tanz beginnt!

20.07.2013 | [Marcel Torney](#)

Die von Panik getriebenen Verkaufswellen haben die Aktienkurse zuletzt auf zum Teil historisch niedrige Niveaus gedrückt. Es gibt also zunächst einmal großes Nachholpotential; zumindest für eine Vielzahl von Goldaktien, denn natürlich befinden sich nicht alle Werte ungerechtfertigt im Keller. Verfehlungen in der Konzernstrategie, überbordende Produktionskosten und hohe Verbindlichkeiten sind oftmals die Hauptprobleme. Es gibt ja den schönen Börsenspruch von Warren Buffett: "Erst wenn die Ebbe kommt, sieht man, wer keine Badehose anhat."

Vorausschauende Investoren, die auf mittlere und lange Sicht agieren, finden derzeit ein exzellentes Umfeld vor. Ein Großteil der Goldaktien ist aus unserer Sicht schlichtweg unterbewertet. Das gilt nicht für alle, aber eben für eine Vielzahl. Das größte Problem ist das verloren gegangene Anlegervertrauen. Zu einem Teil ist es hausgemacht. Goldunternehmen sind nicht unbedingt das Sinnbild für Transparenz. Aber hier bewegt sich immerhin etwas. Den Rest erledigte die zermürbende Korrektur, die in den letzten Monaten stattfand. Und so schmissen Anleger ihre Goldaktien auf den Markt. "Hauptsache raus" war die Devise. Der Kurs war irgendwann egal ... Im Ergebnis finden sich einige Aktien auf den bereits angesprochenen historisch niedrigen Kursniveaus wieder. Doch daraus kreieren sich Chancen.

Es gilt nach Unternehmen zu suchen, die tatsächlich zu Unrecht da unten notieren und natürlich auch nach jenen, die die Zeichen der Zeit erkannt haben und ihre Fehler korrigieren; also den klassischen Turnaround-Kandidaten. Im Zuge der Erstellung unserer Themenreportreihen GoldaktienJournal und SilberaktienJournal (können und RohstoffJournal.de angefordert werden), fokussieren wir uns auf beide Spektren und stellen unseren Lesern einige interessante Kandidaten vor, denen wir überdurchschnittliche Chancen zubilligen.

Bei der Suche nach interessanten Kandidaten braucht man eigentlich nur die erste und zweite Reihe der Produzenten abarbeiten. Schauen wir uns zunächst einmal den Arca Gold Bugs Index kurz HUI an. Der Index hat sich in den letzten Tagen nach und nach stabilisiert und erholt. Doch nun beginnt der Tanz erst richtig. Sollte es dem Index gelingen, die 245 Punkte zu übertreffen, wäre das ein deutliches Kaufsignal mit Richtung 280 bis 300 Punkte. Die Chancen dafür stehen gar nicht so schlecht. Rückenwind sollte vom Goldpreis kommen. Dieser wiederum sollte in den nächsten Tagen die 1.300er Marke nachhaltig überwinden können und seinerseits ein Kaufsignal generieren.

Schauen wir uns noch einige Einzelwerte genauer an. Über Barrick Gold wurde in den letzten Wochen und Monaten viel berichtet. Vor allem waren es negative Schlagzeilen. Wir müssen die auch gar nicht wiederholen ... Fakt ist, es gibt zahlreiche Probleme. Es gibt aber auch einige interessante Ansätze seitens des Unternehmens, um diesen Problemen entgegenzusteuern. Der Aktienkurs notiert ja noch immer auf Niveaus, wie zuletzt Ende der 80er Jahre. Unserer Einschätzung nach sind die Kanadier ein ganz heißer Turnaround-Kandidat. Ebenfalls sehr interessant ist aus unserer Sicht die Goldcorp; auf dem aktuellen Kursniveau allemal. [Goldcorp](#) überzeugt durch ein exzellentes Portfolio. Gleiches gilt für [Yamana Gold](#) oder auch [Randgold](#). Und die Liste ließe sich noch fortsetzen. Wer sucht, der findet.

© Marcel Torney
www.rohstoffjournal.de

Weitere Details und konkrete Handlungsempfehlungen finden interessierte Leser in unseren börsentäglichen Publikationen und in unseren aktuellen ThemenJournalen (u.a. SilberaktienJournal und GoldaktienJournal) unter www.rohstoffjournal.de.

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](https://www.goldseiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/177139--Goldaktien---Der-Tanz-beginnt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).